

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63211
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Größerer Grünlandbrachenkomplex, der von den Gräben ausgehend zunehmend verbuscht. In der Mitte befindet sich ein Gewerbegebiet unklarer Funktion, das hier in diesem grünbestimmten Raum völlig deplatziert ist (kann soetwas genehmigt sein?). Die Brachsituation dürfte schon längere Zeit anhalten, oder bei vorheriger extensiver Nutzung wurde das Gehölzwachstum an den Gräben nicht eingedämmt. Es kommen baum- und buschförmige Erlen vor, verschiedene buschige Weiden aber auch Ruderalsträucher wie Holunder. Die Gräben sind somit stark verschattet, kaum zu erreichen und weisen nur noch relikthafte Grabenvegetation auf. Einmal war noch der bundesweit bedrohte Froschbiß zu finden. Die nicht gehölzbewachsenen Flächen weisen eine etwas ruderalisierte Grasflur auf, was dafür spricht, daß diese Flächen noch bis in jüngere Zeit genutzt wurden. Wegnah stehen einige teilverfallene Schuppen auf der Fläche. Auch kommen alte Obstbäume vor. Direkte menschliche Störungen finden auf der Fläche kaum statt. Strukturreichtum und zu beobachtende Sukzession machen den Biotop wertvoll, stark störend wirkt die fragwürdige Gewerbenutzung mit Scheinwerfern in seiner Mitte.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	45 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		
1	2			43 %
2	HU	Ufergehölzsaum (2000)		
1	3			10 %
2	HR	Ruderal- und sonstiges Gebüsch (2000)		
1	4			2 %
2	BML	Dörfliche Bebauung, ländlich (2000)		
1	5			0 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw Neuengammer Durchstich u. Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Gewerbegebiet in der Mitte, Sammelgraben, Acker, Grünland		
Rechtswert (X)	578903	Hochwert (Y)	5923958
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
21.04.2020			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63211
		DK5 DK5-GK	7822 7824
		DK5 - Name	Neuengamme-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	46 80
Bearbeitung	PRO	Kartierung	06.10.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

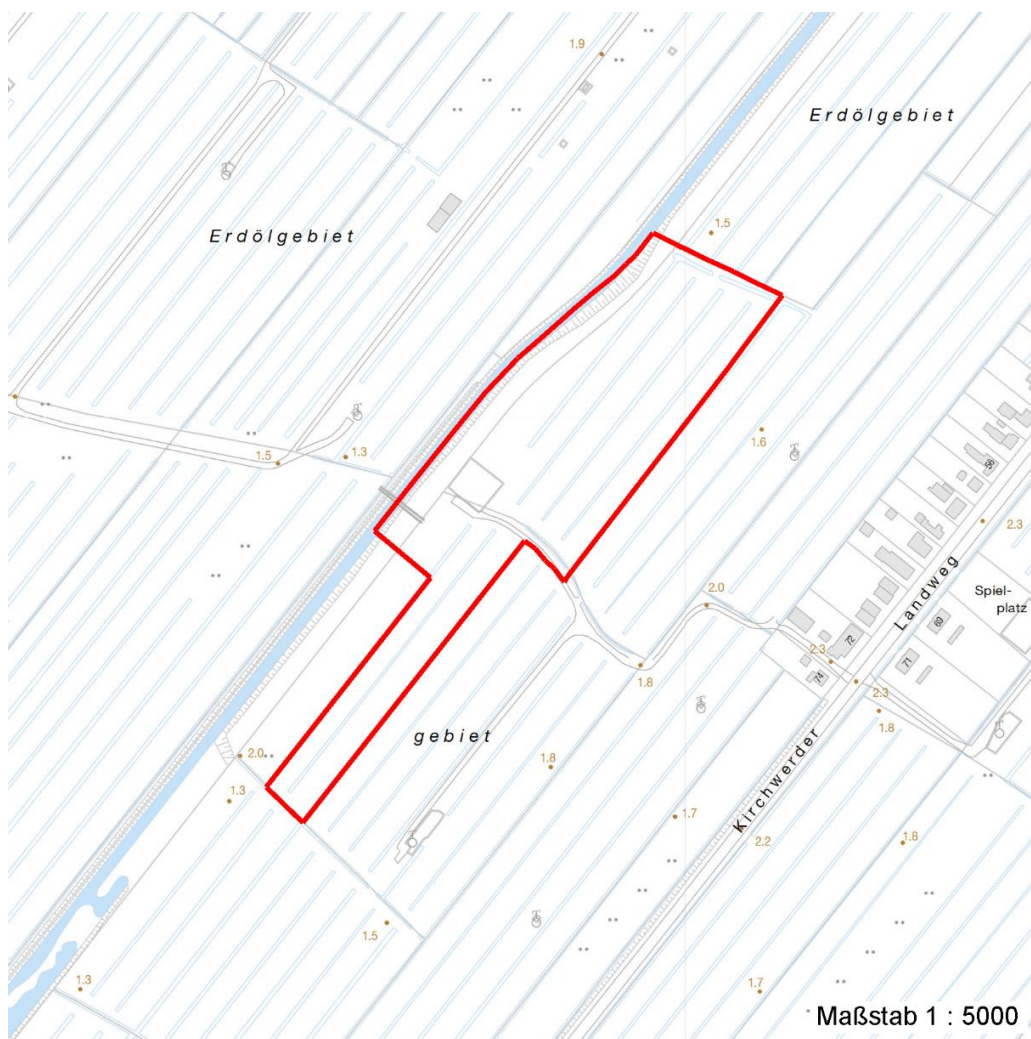
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 27%]

FFH-GEBIET Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 27%]

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63211	80490	7822	153	10.09.2012	N	7824	10127
63211	80492	7822	154	10.09.2012	N	7824	10129
63211	80491	7824	8	10.09.2012	N	7824	10128
63211	80593	7824	9	29.06.2012	N	7824	10230
63211	80397	7824	351	10.09.2012	N	7824	98
63211	63144	7822	27	05.10.1998	<	7824	47
63211	63436	7824	6	06.10.1997	<	7824	10036

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63211
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12330	0	7822_46_061004_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke negative Einflüsse von außen Entwässerung Bebauung Gewerbe in der Mitte erzeugt Verkehr, Staub, Scheinwerferlicht, evtl. Lärm Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Charakteristisches Relief Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Sukzessionslandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Wichtige Pufferfunktion Alter, gut entwickelter Biotop Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer Blütenreiche Fluren Alte Obstbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten Heckenbrütende Vögel Holzbewohnende Insekten Amphibien Großsäuger Tagfalter Vögel Kleinsäuger Libellen Spinnen Mollusken
Maßnahmen	Beseitigung des Gewerbegebiets Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63211
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7822_46_061004_1.JPG
Bildbeschreibung Typische Situation: Ein Beet mit von den Gräben vorrückenden Gehözen.

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biototyp	AK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	45 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63211	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	46	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.10.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		S													
Armoracia rusticana (Meerrettich)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Helianthus tuberosus (Topinambur)	7	X		-													
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-										V	V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-										b			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	X		-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-													
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	X		-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	X		-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63211	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	46	80
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	06.10.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-														
Solidago spec. (Goldrute)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1			
Anzahl Arten													38					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	43 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Ruderal- und sonstiges Gebüsch (2000)	Biotoptyp	HR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63211
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30944,9147
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Dörfliche Bebauung, ländlich (2000)	Biotoptyp	BML
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein